

Arning schaltet den Turbo ein

Zum ersten Rückrundenspiel empfangen wir die spielstarke Truppe aus Brake. Im Hinspiel erreichten wir ein 30:30 Unentschieden, nach 29:25 Rückstand. Genau wie wir, hat auch Brake mit Verletzungssorgen zu kämpfen. Spielertrainer Kunz stand erstmals nach seiner schweren Knieverletzung wieder auf der Platte und sollte dem Gast vor allem in der Abwehr eine große Hilfe sein. Aber mit Jan Ober und Lucas Tiemann fehlten auch beide etatmäßigen Mittelspieler. Nichts desto Trotz, stehen mit Patrick Welge, einem der besten Kreisläufer der Liga und Toni Lippert sehr starke Leute auf der Platte.

Bei uns waren erneut leider nicht alle mit an Bord. Neuzugang Flo war privat verhindert, Olli befindet sich nach seinem Meniskusschaden weiter in der Reha und Costa fehlte erneut wegen seiner Handverletzung. Trotzdem gingen wir gut vorbereitet ins Spiel.

Los ging es! Wie schon in der Vorwoche kommen wir sehr gut ins Spiel. Tor durch Nicka. Jorge hält einen 7-Meter und im Gegenzug erzielt JC das 2:0. Klare Wurfchance vom Kreis durch Jorge erneut vereitelt und Ben erzielt in der 5. Min. das 3:0. Start gelungen. Aber innerhalb von nur 2 Min. erzielt Brake den Ausgleich und der schöne Start war dahin. Wir konnten zwar noch einmal durch einen Doppelschlag von Benni auf 7:5 erhöhen, doch das war es dann mit der Herrlichkeit in Hälfte 1. Beim 9:9 war der Ausgleich für Brake geschafft. Und ab da übernahm der Gast die Kontrolle über das Spiel. Beim Stand von 9:12 folgte die Auszeit von Otmar. Wir verkürzten anschließend auch nach Treffern von JC und Fabi auf 11:12, doch gelang es uns nicht, sich ins Spiel zurück zu fighten. Durch einen Doppelschlag erhöhte Brake sogar auf 14:17 zur Pause. Pausentee.

Der zweite Spielabschnitt begann zum Glück wie der Erste, wir legten sogar durch Passi, zweimal Fabi und Patty einen 4:0 Lauf hin und konnten gleich die Führung übernehmen. Erst nach 7 Minuten gelang Brake der erste Treffer in HZ 2. Erneut Passi und zweimal Fabi brachten dann die erste 3-Tore-Führung. Von da an blieben wir immer am Drücker und auch in Führung. Brake konnte noch einmal auf 22:20 in der 44. Min. verkürzen, das war dann auch der knappste Abstand. Über 24:21, 26:22, 30:26 war es JC mit einem geklauten Ball vorenthalten, den letzten Treffer der Partie zu erzielen. HEIMSIEG!!!

Fazit: Nach gutem Start, mit einem überragenden Jorge, bringt die Führung keine Sicherheit. Brake holt schnell auf und übernimmt das Zepter in Hälfte Eins. Eine zu passive Deckung und vorne mit wenig Struktur und vielen einfachen Fehlern, bzw. auch Fehlversuchen spielen wir nicht gut. Nach dem Wechsel ein ganz anderes Bild. Ein erneut guter Start mit einem 4:0 Lauf, aber dann zeigen wir, dass wir auch ein schlechtes Spiel in ein Gutes wenden können. Ein immer stärker werdender Effe im Tor bringt uns immer wieder in den Gegenstoß. Hier zeigt Fabi eine super Leistung. Der Schalker erzielte 7 Treffer in Halbzeit zwei. Auch die Einwechslung von Malte war der richtige Schachzug. Stark in der Deckung und vorne mit tollem Spiel ist auch

1.Herren: HSG Porta - TuS Brake 32:27 (14:17)

Geschrieben von: Jens Dreischmeier
Freitag, den 30. Januar 2015 um 16:52 Uhr

er ein Sieggarant gewesen. Somit konnten wir gegen einen starken Gegner zu Hause die Punkte behalten. Weiter so!

Tore: Fabi 9/3, Patty 5/4, JC 4, Nicka 3, Ben 3, Passi 3, Malte 3, Benni 2, Miklas, Arne ---
Torhüter: Jorge (1.-21.), Effe (22.-60.)

Spielfilm: 1:0, 3:0 (5.min), 3:3 (7.Min), 7:5 (12.min), 9:9 (18.min), 9:12 (21.min), 13:14 (26.Min), 14:17 (30.min), 18:17 (36.min), 21:19 (41.min), 25:22 (49.min), 27:23 (54.min), 32:27 (60.min)

Weiter geht es nun am kommenden Samstag, den 31.01.2015 um 19.30 Uhr mit dem schweren Auswärtsspiel bei der HSG EUro. Da das letzte Spiel der Mannen von Trainer Malik Besirevic dem Wetter zum Opfer fiel, hatten die Jungs eine Woche länger Vorbereitungszeit. Die kampfstarke Truppe um Sven Barthel, Eike Böker und Holger Kruse ist immer unangenehm zu spielen. Hinter einer guten Abwehr stehen mit Kollmeier oder Bekemeier zwei starke Torleute. Das schnelle Spiel aus der Abwehr gilt es zu unterbinden. Nach einer eher enttäuschenden Hinrunde wollen die Jungs zeigen, was sie wirklich draufhaben. Da der Weg nicht allzu weit ist, würden wir uns natürlich über eine gute Resonanz freuen, um das Spiel zu einem Heimspiel zu machen. Wir zählen also auf eure zahlreiche Unterstützung.